

Sonntag den 30. Mai 1909.

Sportnachrichten.

Der Sport zu Pfingsten.

Die Ueberholung des deutschen Rennbetriebes tritt wieder einmal während der Feiertage klar zutage. Sind doch abgesehen von den kleineren Meetings, am Pfingstsonntag in Hamburg-Bohnortel, am Pfingstmontag wiederum auf der Hamburger Bahn sowie in Karlsruhe, Breslau und Stuttgart am schließlich an dem sogenannten hiesigen Rennen auf dem Rennbahn-Platz in Breslau und in Stuttgart bedeutende Rennen statt. Wo sollen für alle die Konturen der Pferde und die Reiter bestimmen? Schmale Pferde werden bei oft an der Tagesordnung sein. Ganz besonders gilt dies von Breslau, das bei der Verlegung seines bisherigen Juli-Meetings feierlich zum ersten Mal einen Preis von über 25 000 M. ausgesetzt hat. Der Preis wird von 2000 Meter nur die drei besten Steinmänner, Herrenmeister und Anker am Start sein. Der Graben Steinmänner hat sich in seinem Schlagschritt von einer 1000 Meter bis zu 2000 Meter in 14 Minuten 45 Sekunden konstante Zeit gemessen. Dem Gegenüber zu den anderen Bahnen wendet sich Karlsruhe fast ausschließlich an die Hindernisse. Zur Entschädigung steht am Pfingstmontag das bedeutendste Rennen der Karlsruher Frühjahrs-Gampane, die mit 31 000 M. ausgesetzte 16. Berliner Internationale von Hindernissen. Auf der Internationalen wird das Rennen oft es freilich schon seit Jahren nicht mehr, weil die Franzosen sich nach dem wiederholten Verlegen ihrer Abgaben von einer Beteiligung zurückgezogen haben. Diesmal wird sich, nachdem der englische Landlord Fritz Champion in der Arbeit nachgegeben hat, als einziger Ausländer der Unger Graf von Szechenyi im Feld befinden, der von St. v. Wobaniener, einem bekannten Grenzer der Nachbarstaaten getrieben wird. Als Starter in dem 5000 Meter Jagd-Nennen gelten 10 Pferde, von denen der alte Strom Ocean (Dr. Zahmmer), Willie Gray (M. Traume) und Herbold (St. von Szechenyi) gute Chancen haben. Auf der Internationalen werden von Komon und Florian mit guten Chancen an den Ablauf gehen. Im Hahnpferd herrscht während der Feiertage verhältnismäßig Ruhe. In Berlin nehmen am ersten Feiertag der Große Preis der Industrie eine Prüfungsfahrt für leichte Tourenräder über 500 Kilometer und die Qualifikation für Berlin-Rain über 60 Kilometer für Amateur ihre Anfang. In Trossdorf gelangt am Sonntag ein Match Ball, Herrn. Braunstein-Notenbinder und am Dienstag ein Match Ball-Steinbrunn zum Austrag. In Schlesien finden am ersten und zweiten Feiertage Rennen statt. Weitere Rennen finden in Brandenburg, Ostpreußen, Pommern und Posen statt. Im Ausland finden die Rennen auf der Pariser Hippodrom und in Zürich hervorzuheben.

Federesport.

Die Teilhaberschaft an Mannsweiden wird in der letzten Nummer des Wochen-Rennkalenders zum ersten Male veröffentlicht und damit eine Einwirkung, die in anderen Rennsport treibenden Ländern bisher nicht bekannt. Die ersten sechs Mannschaften umfassen 292 Pferde, die mehreren Besitzern gehören oder an denen mehrere Besitzer Ansprüche aus Prozenten, Gewinnanteilen oder Preisanteilen haben. Ein großer Teil dieser Pferde wird jedoch nicht mehr auf den Rennbahnen ausgenutzt. Das Verzeichnis enthält viel Interessantes.

Radspport.

Das Stuttgarter Frühjahrs-Meeting nimmt Sonnabend seinen Anfang. Der Eröffnungstag bringt als Hauptnummer mit 10 000 M. ausgesetzten Preis Mercedes, dessen Distanz von 2000 Meter dem Steher Nicolo zu zugunsten dürfte. Die Rennen in der württembergischen Schachschiffen in dem mit 20 000 M. dotierten Schachschiffen, der mit 10000 M. dotierten Schachschiffen, werden einen interessanten Verlauf verspricht. Voraussichtlich werden haben des Königs von Württemberg auf der heimatischen Bahn durch Kaufmannschaft zum Siege getragen werden. Doch sind der Graben Reuter und Pajep des Ostpreußen Manns zu unterzählen. Wegener.

Handspport.

Am Osterfeiertage Derby wird das 100. Hauptpreis Ostpreußen nunmehr festlich durch Papst Pius XI. vertreten sein. Da gegen ist die Meisterschritte noch nicht gefestigt, da der Stallpferd Bullard in dem ebenfalls am 6. Juni zur Entscheidung gelangenden Großen Preis von Hamburg auf G. L. v. P. mit im Streit sein müssen. Ueber die Entscheidung von K. v. P. am Osterfeiertage Derby haben die Herren von Weinberg noch keinen bestimmten Entschluss gefasst.

Handspport.

Der von 21. Leipzig des Deutschen Hahnpferd-Bundes veranstaltet gemeinsam mit den Gauen 20 Berlin und 21b Dresden am 26. 27. Juni die Hahnpferd-Tagung. In Halle wird die Mittelklasse in Halle in 40 Kilometer, auf der Strecke Leipzig, Bitterfeld, Bitterfeld, Bitterfeld, Ludwigsfelde, Zschopau, Bitterfeld, Bitterfeld, Leipzig, Bitterfeld, Dresden, Bitterfeld, Meissen, Olchab, Wurzen, Leipzig. Die Fahrt ist offen für alle Bundesmitglieder und findet der Start am Sonnabend, den 26. Juni nachmittags 3 Uhr in Halle statt. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen.

Handspport.

Die Hahnpferd-Tagung Berlin-Rain, die während der Pfingstfeiertage vom Deutschen Hahnpferd-Bund veranstaltet wird, nimmt am Sonntag ihren Anfang bei Bitterfeld. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen.

Handspport.

Sportpark. Zu dem mit großer Spannung erwarteten Fußballturnier Preußen I Berlin gegen Halle 1906 I entscheiden die Berliner ihre beste Elf in folgender Aufstellung: Müller (Torwart), Müller (Verteidiger), von Wobaniener (Verteidiger), Träger (Stürmer), Dros, Derbitz, Dutton, Wölfer, Beer (Stürmer). Das prächtige Spiel von Wilsch, dem jüngsten besten Torwart Berlins, fand von Seiten des englischen Ligamenters am letzten Sonntag ein sehr warmes Willkommen; es dürfte den 90er Stürmern

Handspport.

Handspport. Der von 21. Leipzig des Deutschen Hahnpferd-Bundes veranstaltet gemeinsam mit den Gauen 20 Berlin und 21b Dresden am 26. 27. Juni die Hahnpferd-Tagung. In Halle wird die Mittelklasse in Halle in 40 Kilometer, auf der Strecke Leipzig, Bitterfeld, Bitterfeld, Ludwigsfelde, Zschopau, Bitterfeld, Bitterfeld, Leipzig, Bitterfeld, Dresden, Bitterfeld, Meissen, Olchab, Wurzen, Leipzig. Die Fahrt ist offen für alle Bundesmitglieder und findet der Start am Sonnabend, den 26. Juni nachmittags 3 Uhr in Halle statt. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen.

Handspport.

Handspport. Der von 21. Leipzig des Deutschen Hahnpferd-Bundes veranstaltet gemeinsam mit den Gauen 20 Berlin und 21b Dresden am 26. 27. Juni die Hahnpferd-Tagung. In Halle wird die Mittelklasse in Halle in 40 Kilometer, auf der Strecke Leipzig, Bitterfeld, Bitterfeld, Ludwigsfelde, Zschopau, Bitterfeld, Bitterfeld, Leipzig, Bitterfeld, Dresden, Bitterfeld, Meissen, Olchab, Wurzen, Leipzig. Die Fahrt ist offen für alle Bundesmitglieder und findet der Start am Sonnabend, den 26. Juni nachmittags 3 Uhr in Halle statt. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen. Die ersten fünf Mannschaften werden am Sonntag zur Entscheidung kommen.

auch nur unter äußerster Anstrengung gelingen, die Preußen-Verteidigung, gegen welche eine Mannschaft wie Newcastle United — bekanntlich die beste Fußballmannschaft der Welt — nur ein regelrechtes Tor erzielen konnte. Die Preußen harrten aus, bis ein Sturm der Berliner wird das unüberwindliche Innenrückwehr, Dutton und Derbitz, bei dem Dienstag dem deutschen Kronprinzenpaar vorgestellt wurde, die heimische Verteidigung Herrmann und Beer vor eine schwere Aufgabe stellen. Der hochentwickelte Weltkämpfer der 1. Division, nachfolgend 4 1/2 Uhr, auf dem Sportplatz beginnt, vertritt auf einen außerordentlichen Genuß. * Vorrangspiegel. Am 1. Feiertag spielt Borussia I gegen die in der 1. Klasse des Gaus Thüringen spielende Weimarer Borussia I. Anfang 5 Uhr. Am 2. Pfingsttag findet dann das mit Spannung erwartete Derby Berliner-Brandenburg I contra Borussia I statt, zu welchem die Berliner folgende Elf stellen: Tor: Giermann; Verteidiger: Jeymer, Gourd; 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u. 1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u. 1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u. 1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u. 1208. u. 1209. u. 1210. u. 1211. u. 1212. u. 1213. u. 1214. u. 1215. u. 1216. u. 1217. u. 1218. u. 1219. u. 1220. u. 1221. u. 1222. u. 1223. u. 1224. u. 1225. u. 1226. u. 1227. u. 1228. u. 1229. u. 1230. u. 1231. u. 1232. u. 1233. u. 1234. u. 1235. u. 1236. u. 1237. u. 1238. u. 1239. u. 1240. u. 1241. u. 1242. u. 1243. u. 1244. u. 1245. u. 1246. u. 1247. u. 1248. u. 1249. u. 1250. u. 1251. u. 1252. u. 1253. u. 1254. u. 1255. u. 1256. u. 1257. u. 1258. u. 1259. u. 1260. u. 1261. u. 1262. u. 1263. u. 1264. u. 1265. u. 1266. u. 1267. u. 1268. u. 1269. u. 1270. u. 1271. u. 1272. u. 1273. u. 1274. u. 1275. u. 1276. u. 1277. u. 1278. u. 1279. u. 1280. u. 1281. u. 1282. u. 1283. u. 1284. u. 1285. u. 1286. u. 1287. u. 1288. u. 1289. u. 1290. u. 1291. u. 1292. u. 1293. u. 1294. u. 1295. u. 1296. u. 1297. u. 1298. u. 1299. u. 1300. u. 1301. u. 1302. u. 1303. u. 1304. u. 1305. u. 1306. u. 1307. u. 1308. u. 1309. u. 1310. u. 1311. u. 1312. u. 1313. u. 1314. u. 1315. u. 1316. u. 1317. u. 1318. u. 1319. u. 1320. u. 1321. u. 1322. u. 1323. u. 1324. u. 1325. u. 1326. u. 1327. u. 13

Restaur. Mars-la-Jour,
Grosse Ulrichstrasse 10. Fernruf 144.
Halle meinen in Mitte der Stadt gelegenen prächtigen Garten mit
12 Kolonnade bestens empfohlen.
Zu den Feiertagen auserwählte Diners
a Mk. 1.25 (ohne Weinung).
Nichtabkaltige, bei Saison entsprechende Speisekarte.
Ausgang von acht Pilsener, Spatenbräu, Bauers Pilsener und
Vogelbäuer, Jena, sowie echt engl. Porter und Ale in halben
und ganzen Flaschen, a 3 und 5 Liter,
frei Haus.
Siphon-Versand,
Ergeben! Norbert Harold.

Bratwurstglöckle.
Während der Pfingstfeiertage
Großer Frühshoppen
sowie Konzert. Anfang nachm. 4 Uhr.
Monat Juni „D' Moosblüamerl“,
10 billiabere teure Damen.

Hotel-Restaurant
Stadt Potsdam, Delitzscherstr. 66,
rechts vom Bahnhof.
Angelegentliches Verkehrslokal.
Empfehle zu den Feiertagen
Brezelstuppe, Frikaffe u. Gahn, Eisbein mit Sauerkohl
sowie saisongemäße Speisen.
Fritz Projahn.

Goldene Egge.
I. und II. Pfingstfeiertag von 3 1/2 Uhr ab bis 11 Uhr
Frei-Konzert,
wozu freundlichst einladet Franz Thimo.

Athleten-Klub „Eiche“, Halle a. S.
Mitglied des Athleten-Bundes Halle, Alsleben u. Umgeg.
Halle
Grosser Ball
mit freier Nacht
findet morgen Sonntag, den 1. Pfingstfeiertag, in
„Freyberg's Garten“ statt. Anfang 3 1/2 Uhr.
Während der Pause
Auftreten der tüchtigsten Amateur-Athleten
in ihren unübertroffenen Strafen u. Spezialleistungen. Nach diesem
grosser Ringkampf.
Es laßt ein Der Vorstand.

Hotel-Restaurant
Wettiner Hof
empfehle seine eleganten Restaurationsräume sowie schönsten Garten.
Reichhaltige Speisekarte und gut gestellte Getränke.
Emil Schulze.

Wo gehen wir am 3. Festtag hin?
Natürlich nach der **Schreiber-Garten-Kolonie,**
„Yorkstrasse 12“,
wo im **Restaurant „Sommerlust“**
die Herren „Gehr. Henry“
für gute Unterhaltung und frohe Laune sorgen werden. — Vorzügliche
Speisen und Getränke bietet der Wirt.

Wilsdorfs Gesellschaftshaus, Karlsstrasse 14.
1. Feiertag
Bandonion-Klub „Geselligkeit“.
4 Uhr Kränzchen, abends Ball bis früh.
Sitzung laßt sich ein Der Vorstand.

Kraft-Sport-Klub „Germania“, Halle.
Mitglied d. Reichleuten-Vereinigung Halle u. Umgeg.
Grosses Pfingst-Vergnügen,
bestehend in Ball, Ringkampf u. verschiedenen humoristischen Vorträgen.
Anfang 4 Uhr bis früh.
Sitzung laßt sich ein Der Vorstand.
S. H. G. Wittig, I. Vorsitzender.

Traxdorf's „Goldener Hirsch“.
Konzert-, Ball- u. Garten-Etablissement I. Ranges.
Erster Feiertag vormittags 11 1/2 Uhr,
bei schönem Wetter i. Garten, bei ungenügender Witterung i. Saal:
Frühshoppen-Instrumental-Vokal-Konzert,
ausgeführt von der Kapelle Henschel u. Gesangverein „Ossian“.
An beiden Feiertagen von nachmittags 4 Uhr:
Humoristische Garten-Konzerte.
2. Feiertag, nachm. 4 Uhr:
Pfingst-Ball.
Vornehme Ballmusik. Grosser Betrieb. Neueste Tänze.

Rothe's Gasthof Wörmnitz.
Mein schönes Gartenlokal nebst Gesellschaftsräumen halte
zu den Feiertagen bestens empfohlen.
Gleichzeitig bringe meinen großen renovierten Saal zu
Festlichkeiten aller Art in Erinnerung.

Müller's Hotel
vorm. Lütke,
Magdeburgerstr., gegenüber den Kgl. Kliniken.
Telephon 1355. Inh. Richard Müller.
Diner von 12-3 Uhr.
Couvert 1.25 Mk. Im Abonnement 1.— Mk.
Versand von Siphons.
Spezialität: Kotelett m. 1 Pfd. Stangenspargel 1.—

Bier-Palast,
Gr. Steinstrasse 24.
1. und 2. Pfingstfeiertag **grosser Frühshoppen.**
Nachmittags von 4 Uhr an
Damen-Orchester Schultz.
Jägerheim-Seeben,
20 Minuten von der elektrischen Bahn Halle-Trotha.
Zu den bevorstehenden Feiertagen halte ich mein Lokal, bestehend aus
großem schönen Garten, großen Saal und Nebenräumen, dem geschätzten
Publikum bestens empfohlen. Beliebter Ausflugsort für Vereine u. Familien.

II. Feiertag: Ballmusik.
Um gültigen Aufbruch bitte! H. Radecke.
Böllberg. „Kurzhaals Kaffeegarten“ Böllberg.
Halle für kommende Pfingstfeiertage einem geehrten Publikum
meine Lokalitäten mit Garten u. schön. Veranda bestens empfohlen.
Für Vereine, Ausflüge usw. steht mein Saal zur gef. Benutzung.
Hochachtungsvoll Fr. Winkler.

Bahnschlösschen. a. d. alten
Haffnerstr. Leipzig, Chaussee.
Empfehle zu den Feiertagen meine Lokalitäten.
Saal mit Orchestron.
Hochachtungsvoll F. Doberitz.

Pfälzer Schiessgraben.
1. u. 2. Feiertag, 3 Uhr nachm. u. 8 Uhr abends
Grosses Frei-Konzert,
Die Abend-Konzerte finden an den Wochentagen um 8 Uhr statt.
E. Rohland.

Den grössten Beifall
finden die
Frühshoppen-Konzerte
im
Oberpollinger

Alles auf nach
„Waldlust“, Knoll's Hütte.
Bier, Kaffee u. Waldluft-Kuchen
wie bekannt hochsein.

Fr. Kohl's Restaurant u. Gartenlokal
Königsstrasse 4 Schultheiss-Ausschank Telephon 830
empfehle seinen
schön eingerichteten zugfreien Garten mit Kolonnaden
zu angenehmem Aufenthalt.
Reichhaltige saisongemäße Speisekarte. — Gut bürgerl. Mittagstisch.
Abendkarte zu kleinen Preisen. — Saal zu Familienfestlichkeiten aller Art.
Hochachtungsvoll August Müller.

„Konditorei und Café Reilsberg“
Reifstr. 37. Zub.: Emil Schröder. Teleph. 1664.
Empfehle zum Pfingstfest alle Sorten Nougaten,
die. Sorten im Auschnitt, Stachelbeertorte, Erdbeertorte, Erd-
beeren mit Schlagobeele.

Frucht- und Vanille-Eis.
Jede Verpackung wird prompt erbetet.
Restaurant u. Café „Prinz Heinrich“ Goethe-
Strasse 8. Besteres bürgerliches Betriebslokal.
Zum Pfingstfest gute Unterhaltung,
von früh 9 Uhr ab: Speckkuchen.
Um regen Aufbruch bitten Oscar Schellbach u. Frau.

Ammendorf. — Teichmanns Hotel.
Pfingstaussflug.
Carl Becker.
Tel. 84.

Deutscher Kaiser, Restaur.
Gartenlokal
belegt sich für die Pfingstfeiertage in empfehlende Erinnerung.
Sonntag, Montag, Dienstag (im Parksaal) von 1/2 4 Uhr an:
Familien-Abend
mit musikalischer Unterhaltung. **Grosser Festball!**

Freyberg's Garten.
Pfingsten Grosser Ball.
Im Garten ansehnlicher Aufenthalt. Leonh. Müller.
Paul Wahl's Saaleschlösschen.

bekannt durch vorzüglichen Kaffee und ausgezeichnete Biere, sei
allen Spargelgängen bestens empfohlen. Hierbei fortwährend angenehmes
Unterhaltungsmusik. Um gültigen Aufbruch bitte! D. O.
Restaurant Kronprinz Wilhelm,
Haberhäuserstrasse 8, Ecke Volkmannstr.
Zu den Feiertagen bringe mein bürgerliches Betriebslokal in
empfehlende Erinnerung.
Anerkannt beste Bierpflege.
Asphalt-Kegelbahn nach frei. Hermann Horn.

G. Schräplers
Dampfschiffahrt.
4 Dampfer im Betrieb. Telephon 3003.
Den 1. und 2. Feiertag von früh 6 Uhr an,
den 3. Feiertag von früh 8 Uhr an ununterbrochen
Abfahrten nach der **Rabeninsel.**
NB. Den 1. und 2. Feiertag früh 7 Uhr
Extrafahrt nach Rospitz.
— Einzigste Unterplan. —
Hochachtungsvoll
G. Schräpler, Unterplan.

Saale-Dampfschiffahrt.
Salondampfer „Siegfried“
Salondampfer „Rosslau“
Am I., II. und III. Feiertag
7 Uhr 15 Dampfer Roglau nach Neu-Boquoy, Saalunbe-Wettin.
8 Uhr 30 „Siegfried“ „
9 Uhr 15 „Roglau“ „
2 Uhr „Roglau“ „
2 Uhr 45 „Siegfried“ „ Saalunbe-Wettin.
4 Uhr „Roglau“ „
Karl Demmer.

Wettin. Gasthof zum Prinz von Preussen
und Kleiner Schweizerling. —
Schönster Aussichtspunkt über das Saaleetal.
Großer Saal. Bediente Kegelbahn und Gartenlokal.
H. Speizen und Getränke. A. Elste.
6 Minuten von der Dampferhaltestelle.

Ammendorf. Gasthof Niemberg.
Am 1. Pfingstfeiertag von nach-
mittags 1/2 4 Uhr an
Gross. Garten-Konzert,
am 2. Pfingstfeiertag von
nachmittags 8 Uhr an
Oeffentl. Ball-Musik,
wozu freundlichst einladet F. Leubner.
Kohenturm.
Empfehle zu den Feiertagen ge-
eignetsten meine Lokalitäten.
Schöner idyllischer Garten.
Gute Speisen und Getränke
ff. Stadelbeerbraten.
Ergeben! W. Schulz,
„Gasthof zur Rose“.

Nauendorf a. P.
Am 2. Pfingstfeiertag von nach-
mittags 3 Uhr an hat die Jugend
von Nauendorf im Freien
Festspiel im Freien,
damals Tanzvergnügen.
Am Mittwoch d. 4. Pfingstfeiertag
von nachmittags 3 1/2 Uhr an
Konzert, abends Ball.
Sitzung laßt sich ein
Rob. Lüddecke, Gastwirt.

Quetz.
Am 2. Pfingstfeiertag von
nachmittags 3 Uhr an
Tanzmusik.
Sitzung laßt sich ein
Gustav Grosse.
Café Rheingold,
Gartenlokal Nr. 37.
Neue Freund, Damen-Bedienung.

Lichtenhainer

empfiehlt

C. Bauer, Bierbrauerei,

Halle a. S.

Fernsprecher 47.

Stadttheater Leipzig.
Neues Theater.
 Sonntag den 30. Mai 1909.
Die Fledermaus.
 Montag den 31. Mai 1909.
Tristan und Isolde.
 Dienstag den 1. Juni 1909.
 * **Carmen.** *

Altes Theater.
 Sonntag den 30. Mai 1909.
 Nachmittags:
Ein Walzertraum.
 Abends:
Die Dollarprinzessin.
 Montag den 31. Mai 1909.
 Nachmittags:
Die lustige Witwe.
 Abends:
Johann der Zweite.
 Dienstag den 1. Juni 1909.
Der Rastelbinder.

Heidepark,

vormals Pfälzer Schützenhof, an der Heide.

Von Sonntag den 30. Mai bis Sonntag den 6. Juni

Großes Pfingstbier = Fest.

Täglich großer Kummel. — Kräftig.

1. Feiertag von nachmittags 3 Uhr ab in sämtlichen Räumen

Grosses Konzert.

2. und 3. Feiertag

Grosses Konzert und öffentl. Ball.

Auf dem Festplatz sind
 Karussells, Schaubuden, Schießbuden, Schokolade, Weinstub, Kummelapotheke, grosses
 echt bayrisches Bierstübli, „Zam Krokodil“, Belohnung von 10 Pfund für Schützen, und
 sonstige Sehenswürdigkeiten

Su zahlreichem Besuch ladet freundlich ein

Fritz Heyde, Festwirt.



Erster Turn- u. Athleten-Club Adler Halle a. S.

Gegr. 1895. Mitglied der Deutschen Vereinigung Halle u. Umgegend.

Programm zum 5. Verbandsfest

am 1. Pfingstfeiertag 1909 in Halle a. S.

Es nehmen daran 19 Vereine mit über 120 Konkurrenten

teil und kommen hierbei 5 Meisterschaften und 50 Preise

nebst Ehrenpreisen zur Austragung.

Vormittag 8 Uhr: Auf dem Sandbagger Wettlaufen, 1500 m

am die Weichheit der Vereinigung.

Vormittag 11 1/2 Uhr: Im Garten des Händelpark, Nicolai-

straße 6. Beginn des Wettkampfs und Steinlofen in 4 Klassen.

Während des Wettkampfs von 11 1/2—12 Uhr Konzert der

Stegischen Kapelle.

Nachmittag 3 1/2 Uhr: In den Germania-Hallen (Sport-Hotel).

Dr. Steinke, 37. Fortsetzung des Wettkampfs um die Meisters-

chaft der Vereinigung im 8-Kampf.

Nachdem Ringkampf im Leicht-, Mittel- und Schwergewicht um die

Weichheit der Vereinigung. Hiermit Proklamierung der Sieger

und Beginn des **8-Kampf-Saales** bis früh.

Bei ungenügender Witterung findet der Wettkampf vormittags in

den Germania-Hallen (Sport-Hotel) statt.

— Ohne Programm kein Zutritt. —

Das Festkomitee. **W. K. Hoffmann**, 1. Vorsitzender.

Bergschenke

mit Bismarck-Denkmal.
PERLE des SAALETALES.
 altrenommiertes, historisches Lokal,
 herrlich am Saalestrand der Burg
 Stehlschenstein gegenüber gelegen.
 Grosses Restaurant. Herrlicher Garten.
 Zwei Fest-Säle.

Endstation der elektrischen
 Bahn. — Fernruf 989. —
 Besitzer: **Rob. Richter.**

Raben-Insel. Waldschenke.

Empfehle zu den Pfingstfeiertagen mein
 idyllisch gelegenes Lokal dem gehobten
 Publikum und Ausflüglern zur geselligen
 Vergnügung. Speisen und Getränke wie
 bekannt. Festungsbau **Bruno Thurm.**

Sportpark, Leipziger Chaussee.

Anerkannt vorzügl. Kaffee, gutgepflegte Biere, kräft. Imbiss.
 Zum Auschnitt gelangen nur hausgebackene Waren.
 Zum Pfingstfest empfehle meine köstlichen Spezialitäten mit neuem
 Orchesterton und bitte um regen Zuspruch.
 Ergebenst **Louis Elste.**

Aktienbrauerei, Dessauer-

strasse 1.
 Am 1. Pfingstfeiertag, abends 8 Uhr
Grosses Extra-Konzert.
 Hermann Becker.

Altenburger Hof
 Am 1., 2. u. 3. Pfingstfeiertag
Gr. Frühschoppen-Konzert.

Graf von Zeppelin, Bernhardsstr. 53.

fröhliche Pfingsten
 allen seinen Gästen und Gästen.
 Während der Pfingstfeiertage **diverse Unterhaltungen.**
 Um gütigen Zutritt bitten

Triumph-Automat
 am Leipziger Turm.
 Zu den Pfingstfeiertagen:
Bouillon u. Fleischpasteten
Ochsenzunge mit Spargel
 — Ragout fin —
Echte Biere. ff. Weine u. Liköre.
 — Maibowle —
Erdbeer- u. Vanille-Eis.

Rabeninsel, Etablissement Kurzhals.

Sonntag den 1. Pfingstfeiertag
 von früh 7 Uhr
Gr. Früh-, sow. Nachmittags- und Abend-Konzert.
 2. und 3. Pfingstfeiertag:
Grosses Nachmittags-Konzert und Ball.
 E. Kurzhals.
 Die angelegten Militär-Frühschoppen nehmen Sonntag den
 6. Juni ihren Anfang.

Kaffeegarten Trotha. Inh. W. Henze. Tel. 2226.

Empfehle meine aufs beste eingerichteten Lokalitäten
 = und Garten zu den Pfingst-Feiertagen. =
 Saisongemässe Speisekarte. * Wärs in jeder Preislage.
 Den 1. und 2. Feiertag von früh 6 Uhr an
 Ragout fin und Speckkuchen.
 3. Feiertag von nachm. **Grosses Familien-Konzert.**
 4 Uhr ab

Gesellschaftshaus Diemitz.

Am 1., 2. und 3. Feiertag
BALL-MUSIK.
 Empfehle geübten Vereinen und Gesellschaften meine geräumigen
 Lokalitäten nebst Garten als angenehmen Kulturort.
 H. Zeibke.
 Leipzigerstr. 30 **Rizzi-Bräu,** Leipzigerstr. 30
 Küche liefert grosse Auswahl an vorzüglichen, der
 Saison entsprechenden Speisen.
 * Mittagslich im Abonnement 60 Pfg. und 1 Mk.
Siphon-Versand.

Zoolog. Garten.

Täglich nachmittags 5 Uhr

Vorstellung von Havemann's Handarbeitschule.

— Ohne besonderes Entree. —
 — Spielzeig. —
 Erro. 20 Pfg. Kinder 10 Pfg.

1. u. 2. Pfingstfeiertage

2. gr. Militär-Konzerte,

ausgeführt
 vom Trompeterkorps des
Thür. Husaren-Regts. Nr. 12.
 (Leitung: Regt. Obermusikmeister
H. Pein, Zergeln.)
 Anfang nachmittags 3 1/2 Uhr,
 beginn abends 7 1/2 Uhr.
 Von abends 7 Uhr ab
 pro Person 30 Pf.

3. Pfingstfeiertage

nachm. von 3 1/2—7 Uhr
Grosses Elite-Konzert,
 ausgeführt vom
Leipziger
Kontinental-Orchester.
 (Leitung: Herr Kapellmeister
Günther Oehlschläger.)
 Eintrittspreise:
 Erro. 50 Pf. Kinder 30 Pf.

Salzmünde.

2. Pfingstfeiertag von 3 Uhr an

Ball-Musik,

wozu ergebenst einladet
Theodor Salter.

Gasthof Beudlitz.

Am 2. Pfingstfeiertag
 von nachmittags 3 Uhr an
Tanzmusik.
 Es ladet ergebenst ein **Koch.**

Café Roland.

Täglich Künstler-Konzert
 Ungarischen Salon-Orchesters
Gszimás-András.

Den 1. und 2. Feiertag
Große Familien-Konzerte.

Gasthof Raunitz.

Am 2. u. 3. Pfingstfeiertag
Großer Burschentanz
 mit Spiel im Freien,
 wozu ganz ergebenst einladen.
 Die jungen Herren von
Gimmrig-Raunitz
 u. **Franz Lohr,** Gastwirt.

Gasthof zu Morl.

Sonntag den 2. Pfingstfeiertag
 von nachm. 3 Uhr an
öffentliche Ballmusik,
 wozu freundlich einladet
Rud. Wagner.

La Boheme.

Dir. Hauschmidt.
Künstler-Kapelle.
 Täglich **Konzert**
 abends 7 1/2 Uhr
 im Wintergarten.

Annehmlicher Ausflug nach

Gutenberg, „Fruchtwein-

schenke“.
 Vorzügliche Fruchtweine.
 Bier, Kaffee, Kräft. Zusätzg.
 Ergebenst **W. Trebschlein.**

Bandonion-Klub Fidelity.

Montag den 2. Feiertag,
 nachmittags 3 1/2 Uhr
Kränzchen
 i. Leonhardischen Lokale 1. Bü-
 berg (an d. Gäste). **L. B.**

Apollo-Theater

Sommer-Operetten-Saison.

Direktion: Gustav Poller.

Heute Sonnabend den 29. Mai, abends 8 1/2 Uhr:

Mit völlig neuer Ausstattung an Dekorationen u. Kostümen!

„Der Bettelstudent“.

Operette in 3 Akten von Hell u. Gené. Musik von Müllcker.

Am 1. Pfingst-Feiertage: Gastspiel von

Alfred Landory

vom Stadt-Theater in Halle a. S.

„Die Fledermaus“.

Operette in 3 Akten nach Weißhag u. Halévy's „Revueillon“.

bearbeitet v. R. Hoffner u. H. Gené. Musik v. Johann Strauss.

Gastspiel von Geinreich u. Herr Alfred Landory a. S.

Am 2. Pfingst-Feiertage:

„Der Zigeunerbaron“.

Operette in 3 Akten nach einer Erzählung W. Jaksch's u. J. Schmitzer.

Musik v. Johann Strauss.

Dienstag den 1. Juni: Gastspiel von

Alfred Landory

vom Stadt-Theater in Halle a. S.

„Der Obersteiger“.

Operette in 3 Akten von Wolf u. Gellé. Musik von A. Heller.

Marthin, Obersteiger . . . Hr. Alfred Landory a. S.

An den beiden Pfingstfesttagen bei günstiger Witterung

vormittag 11 1/2 u. nachmittag 4 Uhr:

Grosse populäre Garten-Konzerte

ausgeführt von dem gesamten Theater-Orchester.

Mit ungestörter Witterung am 1. u. 2. Feiertage:

Anfang: Nachm. 1/4 3/4 Uhr. Zu ermäßigten Preisen!

„Der böse Geist Lumpaci Vagabundus“

oder „Das lehrreiche Kleeblatt“.

Saubere Poesie mit Gesang in 3 Aufzügen nebst 1 Vorspiel

„Im Frensch“ von Joh. Neovius. Musik von Adolf Müller.

Briefe der Pöppe: Voge u. I. Rang 1.00, Parquet 0.80, 2. Rang 0.50.

Prof. Esmarch's
Alkoholfreies Getränk

Tafelgetränk Sr. Maj. Kaiser.
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Der Reichshof.
Krebse.



Restaurant „Franziskaner-Halle“
Bos.: W. Berger, Gr. Märkerstr. — Telefon 3355.

Siphon-Versand
Echt Mönchsbräu-Kulmbach
Echt Franziskanerbräu-München
ff. hiesiges Lagerbier.
Vorzügl. Mittagstisch.
Diner 1 Mark.
Abends: Stamm zu kleinen Preisen.



Rabeninsel.
Etablissement Inselfschlösschen.

1. Feiertag früh und nachmittag:
Konzert.

2. u. 3. Feiertag von 4 Uhr an:
Ballmusik.

Leonhard.



Ammendorf, „Goldener Adler“.

Empfehle den geübten Herrschaften mein der Neuzeit entsprechendes großes Vergnügungstafel. — Erstes am Plage.

1. Feiertag von nachmittags 3 Uhr an:
Grosses Konzert.

2. und 3. Feiertag nachm. u. abends:
Grosse Variété-Vorstellung.

Direktion: Karl Konkolmann.
Schneidiges Damenpersonal. — Vorzügliche Musikanten.

Am Saal:
1. Feiertag: Verein „Prohe Zukunft“ — Ball.
2. Feiertag: Gesellschaftliche Ballmusik.
3. Feiertag: Maurer- u. Zimmerer-Begräbniskasse Ball.

Spezialbill: 1. und 2. Feiertag v. nachm. 3 Uhr an.
Preisheftl. I. Preis 75 Mt., 2. Preis 50 Mt., 3. Preis 25 Mt.
Sierzu ladet freundlichst ein **Karl Landmann.**

Lüderitz-Berg.

Während der Pfingstfeiertage nachmittags und abends
grosse Konzerte
des **Wiener Damen-Elite-Konzert-Orchesters.**
Zu freundlichstem Preise ladet ergebend ein **Otto Pianert.**

Park-Café
mit herrlichem Garten.
Eigens Konditor. — Telefon 1291.

Siphon-Versand
C. Bauers Pilsner, Münchner Kindl, Lichtenhainer.

Nietleben. Gasthof zur Sonne. Nietleben.

Bringe Ausflügler sowie der gebürtigen Bürgerlichkeit von Nietleben meine Lokalitäten zu den Feiertagen in empfehlende Erinnerung.

1. Feiertag: Theater, hum. Vorträge und Ball des Vereins „Adagio“.

2. Feiertag: Tanzmusik mit vollem Orchester.
Täglich großer Volksrummel.
Schaufel — Welt- und Schlachten-Banorama. — Spiel- und Verlosungshalle — Verkaufsbuden aller Art.
Um rege Beteiligung bitten
Alwin Maye. Alex Ette.

Hexentanzplatz,
Geiststr. 33, Geiststr. 33.
Angenehmes Verkehrslokal.

Empfehle während der Festtage meine Lokalitäten zur gefl. Benutzung. **P. Bobisch.**

Handwerker-Meister-Verein.
Dienstag den 1. Juni (3. Pfingstfeiertag) abends 8 Uhr im „Bellevue“

L. Sommerkonzert, Sommerreigen.
Bei ungestörter Witterung findet das Konzert im Saale statt.
Ohne Karte kein Zutritt.
Der Vorstand.

Tulpe.
An beiden Pfingst-Feiertagen im Wein-Restaurant
Diner - Musik
von 1-3 Uhr,
Souper - Musik
von 7 1/2 Uhr an.

Besonders gemahlte Fest-Diners und Soupers in verschiedenen Preislagen.
Abends Spezial-Gerichte zu kleinen Preisen.
Krebse und Krebsgerichte :: Fr. Erdbeerbowle.

Central-Theater
Leipzigerstrasse 17.

== Auserwähltes, erstklassiges, ==
hervorragendes Feiertagsprogramm

u. a.:

Steeplechase in England.
Hochinteressante authentische Aufnahmen.
Der Roman eines armen Mädchens.
Realistisches Drama, gespielt von den berühmten Mitgliedern des Odéon-Theaters zu Paris.

== Singbilder: ==
„Das nur für mich dein Herz erbebt“
a. d. Oper „Der Troubadour“.
„Nein, ich darf nicht zaudern“
a. d. Oper „Die Hugenotten“.

Ein Blick in das Wunderliche der Natur.
Zweite Serie aus den Kunstsaufnahmen.
Die schöne Nizzanerin.
Farbanpreisliche Aufnahmen aus Südfrankreich.
Der nordische Brigant.
Spannendes interessantes Drama.

An den 3 Feiertagen nachmittags von 8 Uhr an ununterbrochen geöffnet.

Braustübl

Poststrasse, Ecke Rathausstrasse.
Angenehm. bürgerl. Verkehrslokal, diverse hiesige und echte Biere.
Gute Küche. Kleine Preise.

Schiesshaus Birkhahn.
Telephon 2273.

Schöner schattiger Garten, reichhaltige Kolonnaden.
Empfehle H. Bauer's Pilsner, Culmbacher Peitzbräu, Lichtenhainer, Caraculmbacher.
Gutgeselliger Wein etc.
Morgen ff. Speckkuchen, div. Kaffeekekchen.
Gute Speisen.
Schön eingerichtete Schießstände mit Wägen jederzeit zur Verfügung.
Um rege Zutrudung bitten **Johannes Walther.**

Krug zum grünen Kranze.
Am 1. Pfingstfeiertag von nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Garten-Frei-Konzert
der Thüringischen Kapelle. Im Saal Gesellschafts-Kränzchen.
Am 2. Pfingstfeiertag: Gesellschaftl. Ball.
Am 3. Pfingstfeiertag: Gesellschafts-Kränzchen.
Am 4. Pfingstfeiertag: Gesellschafts-Kränzchen.
Während der Feiertage ff. Speckkuchen. **Otto Herrmann.**

Peissnitz - Restaurant.
Am 1. u. 2. Pfingstfeiertage
Gr. Früh- (12 Uhr), Nachmittags- und Abend-Konzerte,
sowie am 3. Pfingstfeiertage
Nachmittags- u. Abend-Konzert.
Eintritt frei. **H. Schröter.**

Oberpollinger
1. und 2. Pfingstfeiertag
Große Abschiedskonzerte
der urwilden Münchner.

3. Feiertag
Neu!! Kapelle „Feuerberg“.
Dezent. Familienverkehr.

Ammendorf „Bad Elstermühle“.
Empfehle meine herrlichen Restaurationslokalitäten zur gefl. Benutzung.
Wageln jedesmann gestattet.
An den Pfingsttagen von früh 7 Uhr ab: Speckkuchen. **J. G. Gustav Härtner.**

Telephon 1075. **Zum Schultheiss,** **Reichbürgerstr. 10.**
empfehle Saal und Vereinszimmer (auch Sonntags).
Großer Mittagstisch im Abonnement 60 und 85 Bfg.
Gewählte Fest-Menüs. — Rohhaltige Abendkarte.
Garten. — Kolonnaden.

Saalschloss - Brauerei.
Sehenswert für jeden Fremden.
Diners, Soupers und einzelne Gerichte.
Jeden Mittwoch und Sonntag nachmittags und abends feine
Militär-Konzerte
verschieden Kapellen. **F. Winkler.**

Saalschloss-Brauerei.
Sonntag d. 1. u. Montag d. 2. Pfingstfeiertag v. 1/4 bis 11 Uhr
2 große Militär-Konzerte
der Kapellen des Mühl. Regts. General-Feldmarschall Graf Dumenthal (Magdeb.) Nr. 75 und des Mühl. Regts. General-Feldmarschall Graf Dumenthal (Magdeb.) Nr. 36.

Dienstag den 3. Feiertag von 1/4 bis 11 Uhr
2 große Militär-Konzerte
der Kapelle des 4. Thür. Inf.-Regts. Nr. 72.
An allen 3 Feiertagen das große illustrierte
Schlachten - Potpourri 1870/71, 100 Kolossal-Kriegsgemälde.
Unter der Leitung von Professor Köhling, aus dem Verlage von C. F. Winkler, Dresden, darstellend das Soldatenleben in Frieden, Krieg u. Leid! 49 Riesengemälde in herrlicher Ausstattung.
Eintritt 35 Bfg. Karten gültig. **Fr. Winkler.**

Bad Wittekind.
Morgen Sonntag den 1. und Montag den 2. Pfingstfeiertag früh 6 1/2 und nachm. 3 1/2 Uhr je
zwei Militär-Konzerte
der Kapelle des Mühl. Regts. General-Feldmarschall Graf Dumenthal (Magdeb.) Nr. 36.

Entre zum Früh-Konzert 25 Bfg. Entre zum Nachm.-Konzert 35 Bfg.
Dienstag den 3. Feiertag früh 6 1/2 und nachm. 4 Uhr
Kur-Konzert derselben Kapelle.
Entre zum Früh-Konzert 25 Bfg. Entre zum Nachm.-Konzert 35 Bfg.
O. Wiegert, Kapl. Ober-Direktionsmeister.

Birkenwäldchen.
Alle 3 Feiertage vor- und nachmittags zur Unterhaltung
Konzert.

Von 5 Uhr früh
H. Bouillon. H. Kaffee u. Kuchen. Pilsner u. Lichtenhainer v. C. Bauer. Helles Clb. Peitzbräu.

Org. ladet ein **W. Scheibe.**

Mansfelder Hof.
Täglich Konzert der Original Salzburger Glockenspielkinder.
Eintritt frei. **Friedigkeit.**

Burg. Restaurant Olive, Ludwig Wuchererstr. 26. **Burg.**
2. Pfingstfeiertag **Gr. Wurst-Auskegeln.** 4 Karte 25 Bfg. **P. Löbau.**
Zu Teilnahme ladet ein